



## WER WIR SIND

**D**er gemeinnützige Verein Heilpädagogische Kinder- und Jugendhilfe Rotenburg e. V. ist ein Träger der Kinder- und Jugendhilfe und bietet für jedes Kind, für Jugendliche und junge Erwachsene sowie ihre Familien unterschiedliche – auf die Stärken und Schwächen angepasste – Hilfeformen an. Rund 100 Kinder, Jugendliche und deren Familien finden in sieben stationären Wohngruppen, zwei Systemischen Familienschulen, der Sozialen Gruppenarbeit sowie in der ambulanten Erziehungshilfe individuell passende Hilfeformen. Ergänzt wird das Angebot durch die staatlich anerkannte, einrichtungseigene Bernhard-Röper-Schule.

Basierend auf einem systemisch-heilpädagogischen Ansatz fördern die circa 150 Mitarbeiter\*innen die individuelle und soziale Entwicklung von Kindern und Jugendlichen mit schwierigen sozialen Startbedingungen, Entwicklungsstörungen, psychischen Beeinträchtigungen, Verhaltensauffälligkeiten oder geistiger Behinderung. Die Klient\*innen sind sowohl mit aber auch ohne Migrationshintergrund und bei Aufnahme in einem Alter von sechs Jahren bis zur Volljährigkeit.

**Die Basis der pädagogischen Arbeit bilden die Leitwerte:**

SICHERHEIT  
WÜRDE  
WACHSTUM  
FREIHEIT



## SO FINDEN SIE UNS



### Heilpädagogische Kinder- und Jugendhilfe Rotenburg e. V.

Am Bahnhof 3  
27356 Rotenburg (Wümme)

Telefon: 04261 916-0  
Fax: 04261 916-18  
E-Mail: [info@jugendhilfe-row.de](mailto:info@jugendhilfe-row.de)

 @kijurow  #kijurow

Für Printprodukte verwenden wir nachhaltige Materialien.  
[www.jugendhilfe-row.de](http://www.jugendhilfe-row.de)



## BERNHARD-RÖPER-SCHULE

Zwei Förderschulen  
unter einem Dach



# BERNHARD- RÖPER-SCHULE

## ZWEI FÖRDERSCHULEN UNTER EINEM DACH

Die Bernhard-Röper-Schule ist die zu der Heilpädagogischen Kinder- und Jugendhilfe Rotenburg e. V. gehörende staatlich anerkannte Förderschule für die Schwerpunkte emotionale und soziale Entwicklung (ESE) und geistige Entwicklung (GE).

Unser Konzept umfasst den gesamten Tagesablauf und basiert auf dem engen Zusammenspiel von Erziehung und Schulförderung. Deshalb beschulen wir überwiegend Kinder und Jugendliche, die auch nach Schulschluss von uns betreut werden. Die individuelle Förderung wird mithilfe von Förderplänen auf die\*den jeweilige\*n Schüler\*in abgestimmt und von unserem Team aus Lehrkräften, pädagogischen Mitarbeiter\*innen, Fachlehrkräften und einer Lerntherapeutin umgesetzt.

Unsere Schüler\*innen können sich in vielfältigen Schulprojekten in lebenspraktischen Bereichen einbringen und dabei ihre Kompetenzen erweitern, wie zum Beispiel zum Thema Ernährung in unserer Schulküche oder in der Schulcafeteria. Unser jüngstes Projekt ist der Ausbau der Medienerziehung mit einem eigens dafür ausgestatteten Medienraum.



### FÖRDERSCHULE FÜR GEISTIGE ENTWICKLUNG (GE)

Kindern und Jugendlichen, die den Unterstützungsbedarf „geistige Entwicklung“ haben, bietet die Bernhard-Röper-Schule eine optimale Förderung in einem geschützten Rahmen. Die Schüler\*innen werden bei uns in kleinen, jahrgangsübergreifenden Klassen und nach dem Klassenlehrerprinzip unterrichtet. Die Klassenlehrkraft betreut die Klasse durchgehend und wird von Fachpersonal in verschiedenen Bereichen unterstützt.

*Neben der Sprache, der Schrift und den mathematischen Grundlagen ist die lebenspraktische Förderung Schwerpunkt der täglichen Arbeit.*

So legen wir großen Wert auf das Erlernen alltäglicher Fertigkeiten wie Fahrradfahren, das Verhalten im Straßenverkehr, das Aufräumen oder das Kochen von einfachen Gerichten. Zusätzlich fördern wir das Erleben von Gemeinschaft durch die Teilnahme an Sportveranstaltungen, Fußballturnieren sowie die Mitwirkung an Projekten oder Schulveranstaltungen. Die Lerninhalte der Förderschule orientieren sich am Kerncurriculum für den Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ des Kultusministeriums Niedersachsen.

### FÖRDERSCHULE FÜR EMOTIONALE UND SOZIALE ENTWICKLUNG (ESE)

Kindern und Jugendlichen, die einen Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung haben, ist eine Teilhabe an einer allgemeinen Schule oftmals nicht möglich. Die Bernhard-Röper-Schule bietet hier eine gezielte Unterstützung durch eine auf die Bedürfnisse abgestimmte Schulstruktur.

*Durch das Klassenlehrerprinzip, strukturierte Tagesabläufe und kleine Lerngruppen bieten wir individuelles Eingehen, Orientierung und Sicherheit.*

Der Unterricht orientiert sich an den Curricula der Grund- und Hauptschulen des Niedersächsischen Kultusministeriums. Unser Ziel ist immer eine Rückschulung der Schüler\*innen, wenn die Möglichkeiten geschaffen sind. Ebenso sind bei uns der Schulabschluss im Förderschwerpunkt Lernen und der Hauptschulabschluss möglich. Wir legen auf eine rechtzeitige Zukunftsplanung sehr viel Wert und unterstützen diese in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit.

